

(Download pdf ebook) Das neue Polen in Europa: Politik, Recht, Wirtschaft, Gesellschaft

Das neue Polen in Europa: Politik, Recht, Wirtschaft, Gesellschaft

Von Studien Verlag

*Download PDF | ePub | DOC | audiobook | ebooks



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #4184522 in BcherVerffentlicht am: 2006-10-08Abmessungen: 9.65 x 1.34b x 6.57l, Einband: Gebundene Ausgabe450 Seiten | File size: 42.Mb

Von Studien Verlag : Das neue Polen in Europa: Politik, Recht, Wirtschaft, Gesellschaft before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Das neue Polen in Europa: Politik, Recht, Wirtschaft, Gesellschaft:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Polen verstehenVon Karin Brunnemann'Das neue Polen in Europa' befasst sich mit den Umbrochen in Polen nach 1989 sowie mit seiner heutigen Rolle in Europa. Diese Rolle wird sowohl im Innenverhltnis (der Staat und seine Brger) als auch

im Außenverhältnis (der Staat und seine Nachbarn sowie Bündnispartner) umfassend dargelegt. Es wird aufgezeigt, wie Polen vor dem Hintergrund seiner kommunistischen Vergangenheit eine neue Eigenständigkeit in Europa entwickelt hat, in welchen Bereichen noch Handlungsbedarf besteht und welche Risiken in den nächsten Jahren möglicherweise zu erwarten sind. Das Buch gibt detaillierten Einblick in die Felder Politik, Recht, Wirtschaft und Gesellschaft des Landes und lässt daraus ein schlüssiges Gesamtbild des heutigen polnischen Staates entstehen. Verschiedene Autoren befassen sich mit Themen aus den genannten Bereichen und geben dem Leser wertvolle Hintergrundinformationen, welche durchgehend mittels Analysen, Statistiken und Zitaten untermauert werden. Die Lage Polens wird hierbei aus unterschiedlichen Perspektiven beleuchtet, so dass den Leser eine umfassende, auch kritische Darstellung unseres Nachbarn erwartet. Die im Buch entworfenen und klar hergeleiteten Zukunftsszenarien können ein hilfreiches Instrument für Unternehmer oder Politiker sein, ihr künftiges Vorgehen in oder mit Polen zu planen. Das Buch zeichnet sich ganz besonders durch eine sehr verständliche, interessante und kurzweilige Darstellung der Thematik aus. 'Das neue Polen in Europa' ist sehr empfehlenswert für jeden, der sich für Wirtschaft, Politik, Zeitgeschichte oder für die neuen EU-Beitrittsländer im Allgemeinen interessiert. Obwohl durch einige Systemvergleiche speziell an österreichische Leser gerichtet, ist es auch für Interessierte aus anderen Nationen sehr gut geeignet, sich ein bedeutungsvolles Bild über die derzeitige Situation und die Zukunft unseres stlichen Nachbarstaates zu machen.

Kurzbeschreibung Polen, Auslöser und Pionier des großen europäischen Umbruchs, hat sich in den Jahren der Wende von 1989 folgenden Jahren als dynamisches und innovatives Land präsentiert. Diese in vielen Bereichen tief greifenden Reformen sind in den "alten" EU-Mitgliedstaaten nur wenig bekannt. Das Buch bietet einen Überblick über die Veränderungen in Politik, Recht, Wirtschaft und Gesellschaft, wobei die Schwerpunkte auf die europäische Dimension und auf Perspektiven für die österreichisch-polnischen Beziehungen gelegt wurden, und trägt hiermit zu einer differenzierteren Wahrnehmung des neuen Polen bei. Aus dem Inhalt: - Die Außen-, Sicherheits-, Europa- und Nachbarschaftspolitik - Bürgergesellschaft und politische Kultur - Regionalisierung und Regionalpolitik - Soziale Grundrechte, Verwaltungsgerichtsbarkeit, Bürgerrechtsbeauftragter und Schutz des Wettbewerbs - Wirtschaft und Landwirtschaft nach dem EU-Beitritt - Polen auf dem Weg zum Euro - Bildungs- und Pensionsreform - Kirche und Politik - Geschichte und Geschichtspolitik - Theater, Literatur und Musik der Gegenwart Die Herausgeber: Univ.-Prof. Dr. Franz Merli, Jean Monnet-Professor für das Recht der europäischen Integration und Rechtsvergleichung unter besonderer Berücksichtigung Mittel- und Osteuropas an der Technischen Universität Dresden. Dr. Gerhard Wagner, Vorstandsmitglied des Instituts für den Donauraum und Mitteleuropa (IDM) in Wien; von 1989 bis 1994 österreichischer Botschafter in Warschau, von 1994 bis 2000 in Laibach. Der Verlag über das Buch Polen, Auslöser und Pionier des großen europäischen Umbruchs von 1989/90, präsentiert sich heute als dynamische und in vielen Bereichen innovative europäische Mittelmacht, über die freilich noch wenig in das öffentliche Bewusstsein der "alten" EU-Mitgliedstaaten gedrungen ist. In diesem Buch geben renommierte polnische und österreichische Autoren erstmals einen systematischen Überblick über die Veränderungen der letzten Jahre und die aktuelle Situation in Politik, Recht, Wirtschaft und Gesellschaft. Besondere Schwerpunkte bilden die europäische Dimension und die Perspektiven für die österreichisch-polnischen Beziehungen - auch hinsichtlich einer Interessengemeinschaft in der EU. über den Autor und weitere Mitwirkende Die Herausgeber Franz Merli, Univ.-Prof. Dr., ist Jean Monnet-Professor für das Recht der europäischen Integration und Rechtsvergleichung unter besonderer Berücksichtigung Mittel- und Osteuropas an der Technischen Universität Dresden. Gerhard Wagner, Dr., war von 1989 bis 2000 österreichischer Botschafter in Warschau und Ljubljana.